

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Datum: 04.07.2012

Ort: Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf, Rathausplatz 4, 09247 Chemnitz

Zeit: 19.00 Uhr -20.15 Uhr

Vorsitz: Hans-Joachim Siegel

Beschlussfähigkeit

Soll: 12 Ortschaftsräte
Ist: 9 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Reiner Müller

entschuldigt,
dienstlich verhin-
dert

Herr Mathias Reinhold

entschuldigt,
dienstlich verhin-
dert

Herr Uwe Stelzmann

entschuldigt,
dienstlich verhin-
dert

Ortsvorsteher

Herr Hans-Joachim Siegel

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Thomas Dübner

Herr Ronny Gaase

Herr Jürgen Konrad

Herr Dieter Kunz

Herr Jürgen Pfeifer

Frau Christine Riemer

Herr Hans-Hermann Weise

Herr Dieter Zesch

Schriftführerin

Frau Heidi Vogel

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Herr Siegel begrüßt die Ortschaftsräte zur Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich – im Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf. Er eröffnet

die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 13. Juni 2012

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich - vom 13. Juni 2012 gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit gültig.

4 Erste Ergebnisse zu Parkplatzproblemen im Ortskern

Der Ortsvorsteher Herr Siegel informierte über erste Ergebnisse, die zu einer Verbesserung der Parkplatzsituation im Ortskern führen sollen. Gemeinsam mit der Verkehrsbehörde wurde vor Ort die Situation erfaßt. Im Gelände rund um das Rathaus, die Kindertagesstätte, Sparkasse und Schulstraße (ohne Taxistand vor dem Rathaus und dem Geschäft der „Blumen-Mädels“) sind 43 Parkplätze vorhanden. Dabei handelt es sich bei den Parkplätzen vor der Sparkasse um Kurzzeitparkplätze (Parkdauer 30 Minuten) und im hinteren Bereich der Kita um öffentlich gewidmete Parkplätze. Es wurde ein Bedarf von 38 PKW Parkplätzen für Anwohner und Angestellte ermittelt. Vor der Grundschule sind keine speziellen Parkplätze vorhanden und es besteht auch keine Möglichkeit für die Mitarbeiter öffentlicher oder privater Einrichtungen Parkplätze zu reservieren. Für diesen Standort wurde ein Bedarf von 15 PKW-Parkplätzen ermittelt.

Als weitere Schritte schlägt der Ortsvorsteher vor:

1. Einen Parkplatz für die Lehrer zwischen dem Bolzplatz und Turnhalle einzurichten.
2. Zusätzliche Parkplätze auf dem Bolzplatz einzurichten
3. Hinter dem Bolzplatz einen Streifen Land als zusätzlichen Parkplatz zu nutzen.
4. Am Wochenende den Innenhof der Grundschule als Parkplatz nutzen.

Zu diesen Vorschlägen müssen Gespräche mit dem Hochbauamt, dem Schulverwaltungsamt und Schulamt sowie mit der Leiterin der Grundschule geführt werden.

5. Es sollte geprüft werden, ob eventuell ein Entwidmungsantrag für zwei Parktaschen vor der Kita möglich ist. Dabei muss jedoch beachtet werden, dass dies für die neuen Eigentümer Konsequenzen hat, da diese dann nicht mehr öffentlich sind.
6. Desweiteren sollten auch alle Bürger nochmals darauf hingewiesen werden, dass zum Beispiel Rettungswege oder Zufahrten zur Feuerwehr immer frei zu halten sind

All diese Vorschläge und Arbeitsrichtlinien müssen bis zum Herbst geklärt werden, um weitere Maßnahmen einzuleiten.

In der Diskussion äußerten sich die Ortschaftsratsmitglieder dazu. Ortschaftsrat Herr Konrad ist gegen die Öffnung des Schulhofes am Wochenende als Parkplatz. Ortschaftsrat Herr Pfeifer fragte an, ob es eventuell Fördergelder gibt, um neue Parkplätze einzurichten. Dies ist nicht möglich. Ortschaftsrat Herr Zesch gab den Hinweis, dass, wenn an der Schule Parkplätze entstehen, dann dort auch der Winterdienst erforderlich ist. Ortschaftsrat Herr Gaase gab den Hinweis, wenn keine Möglichkeit besteht, weitere Parkplätze einzurichten, könnten eventuell auch die Wiese links hinter der Schule oder die Parkplätze am Lehngericht genutzt werden.

Ortschaftsrat Herr Dübner gab den Hinweis, dass im Notfall eben eine Gebühr für das Parken erhoben werden könnte. Dazu bemerkte Ortschaftsrat Herr Kunz dass man in diesem Zusammenhang unterscheiden sollte, ob es sich um einen ständigen Parkplatz handelt oder nur für eine Sportveranstaltung am Wochenende. Letzterer sollte kostenfrei sein.

5 Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsräte

Der Ortsvorsteher informierte darüber, dass

- der Stadtrat am 02. Juli in einer außerordentlichen Sitzung die Fortschreibung des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes 2015 (Ekko) beschlossen hat, Härten im Sport- und Jugendbereich wurden nicht beschlossen,
- für die Sportstätte an der Heinrich – Heine – Straße ein Vertragsangebot der Stadt Chemnitz zur „Gebrauchsüberlassung“ für den Fußballverein Blau-Weiß 19 e.V. vorliegt, welches von den Sportlern so nicht akzeptiert werden kann. Die vom FV Blau-Weiß 19 e.V. eingereichten Änderungswünsche werden vom Sportamt nicht akzeptiert. Von Seiten des Sportamtes scheint somit kein Interesse vorzuliegen, dem FV Blau-Weiß 19 e.V. entgegenzukommen,
- im Bereich Kurveneck der Straßenbelag z. Z. erneuert wird, ein Problem welches der Ortschaftsrat bereits seit längen an das Tiefbauamt gemeldet hatte,
- Bauanträge für den Wiederaufbau eines Wirtschaftsgebäudes auf dem Goetheweg 52, Flurstück 189/5, den An- und Umbau eines Zweifamilienhauses auf der Jack – London - Straße 11, Flurstück 261e sowie den Neubau eines Einfamilienhauses (Ersatzbau) auf der Limbacher Straße 104, Flurstück 1184, vorliegen, dazu gab es von den Ortschaftsräten keine Einwände,
- während seines Jahresurlaubes der stellvertretende Ortsvorsteher Herr Gaase amtiert

Ortschaftsrat Herr Pfeifer berichtet, dass am Wochenende das dreitägige Parkfest stattfindet. Desweiteren teilte er mit, dass der Kugelbrunnen auf dem Rathausplatz nicht voll funktionstüchtig ist, es sind noch Reparaturarbeiten erforderlich. Er bemängelte, dass im unteren Ortsteil das Amtsblatt nicht regelmäßig zugestellt wird. Ortschaftsrat Herr Gaase fragte an, ob es von Seiten des Tiefbauamtes eine Antwort auf die Anfrage zu den zwei Bodenwellen an der Hauptstraße gibt. Das ist nicht der Fall, daher wird die Anfrage an das Tiefbauamt erneuert.

6 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich vom 04. Juli 2012-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift des Ortschaftsrates – öffentlich – vom 04. Juli 2012 werden einstimmig Herr Konrad und Herr Kunz bestimmt.

.....
Datum Hans-Joachim Siegel
Ortsvorsteher

.....
Datum Jürgen Konrad
Mitglied
des Ortschaftsrates

.....
Datum Dieter Kunz
Mitglied
des Ortschaftsrates

.....
Datum Vogel